

Sieglinde stempelt.

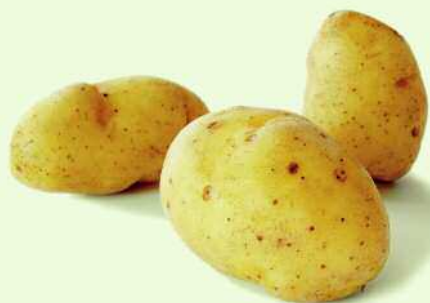
Jetzt wollt ihr bestimmt wissen, wer Sieglinde ist. So heißt einfach eine Kartoffelsorte. Zum Stempeln eignet sich aber auch jede andere Kartoffel. Hauptsache, sie ist schön groß, so dass eure Förmchen draufpassen. Aber jetzt erst mal eins nach dem anderen.



Mit Kartoffeln, etwas Wasserfarbe und einem Bogen Packpapier kann man Geschenkpapier selbst herstellen. Das sieht nicht nur toll aus, das ist auch umweltfreundlich. Fessie zeigt euch hier, wie's geht.

Ihr braucht dazu:

Einige **Ausstechförmchen**. Die kennt ihr sicher vom Plätzchenbacken.



Ein paar große, feste **Kartoffeln**.



Eine Rolle oder einen Bogen **Packpapier** – und verschiedene Wasserfarben.



Zuerst schneidet ihr die Kartoffeln in der Mitte durch.

Dann drückt ihr ein Förmchen in die Schnittfläche und lasst es zunächst einmal in der Kartoffel stecken. So könnt ihr am einfachsten alles das, was außerhalb der Form liegt, weg-schneiden. Natürlich lasst ihr noch etwas Kartoffelrand stehen, denn ihr braucht ja einen schönen Griff.

Dann trocknet ihr die Kartoffel ab. Danach könnt ihr **Wasserfarbe** auf den Stempel pinseln. Am besten, ihr macht auf einem alten Zeitungspapier erst einmal ein paar Probedrucke.



Wenn alles gut aussieht, könnt ihr auf dem Packpapier loslegen.

